

M3

„Forschende befolgen die für ihre Disziplin geltenden Kodizes und Bestimmungen“!

(ECoC 2018, S. 6)

Hintergrundinformationen

Diese Lerneinheit:

- Führt (zukünftige) Forschende in die Richtlinien und Bestimmungen an ihren Institutionen ein*
- Ermöglicht ein Verständnis für Richtlinien und mögliche Probleme*
- Fordert Forschende auf, die Einhaltung von Forschungskodizes sowohl von sich selbst als auch von anderen zu verlangen*
- Betont, auf Hilfsmechanismen auszuweichen, wenn ein offener und transparenter Dialog über Forschungsregeln nicht möglich ist*



Eine Fürsprecherin der Forschungsintegrität

Nanda Rea

Schlüsselbegriffe

Offenheit und Transparenz;
Forschungskodizes und Regeln;
Ombudsperson; Vertrauensperson

Diese Lerneinheit wurde für disziplinäre Lerngruppen entwickelt.

Lernziele

- 1** Verweisen auf Kodizes und Richtlinien
- 2** Anerkennen, dass aggressives Verhalten die Integrität der Forschung behindert
- 3** Schaffen von Voraussetzungen zur Einhaltung von Forschungsrichtlinien
- 4** Wechsel auf Hilfsmechanismen durch Kontaktierung der Verantwortlichen für Forschungsintegrität, wenn nötig

Lernschritte

- 1** Lernen Sie das Thema kennen
- 2** Vertiefen Sie die für Ihre Disziplin relevanten Regeln
- 3** Machen Sie ein Rollenspiel
- 4** Finden Sie Lösungen in Ihren Einrichtungen
- 5** Denken Sie über Bedingungen und Hilfsmechanismen für einen offenen und transparenten Dialog nach

“Wenn Forschung nicht auf Integrität und Ethik beruht und von dieser geleitet wird, wäre das Resultat jeglicher Forschung schlecht für die Gesellschaft und ihren Fortschritt” (Nanda Rea, eine Fürsprecherin der Forschungsintegrität)





1 Lernen Sie das Thema kennen:

Vorbereitung zu Hause oder in der Gruppe

Lesen Sie den Absatz über Schutzmaßnahmen im "Europäischen Verhaltenskodex für Integrität in der Forschung".

Finden Sie mindestens zwei Kodizes oder Bestimmungen, die Ihre Disziplin betreffen. Lesen Sie sie und bringen Sie sie in Ihr Seminar mit.

Diskutieren Sie in der Gruppe die Bedeutungen aller unbekanntener Wörter.



2 Vertiefen Sie die für Ihre Disziplin relevanten Regeln:

Besprechen Sie zu zweit, welche Kodizes und Bestimmungen aus Ihrem Fachgebiet Sie mitgebracht haben, und entscheiden Sie gemeinsam, welche Regel für Sie die wichtigste ist.

Schreiben Sie die von Ihnen gewählte Regel auf eine Tafel oder ein Flipchart. Einigen Sie sich als Gruppe auf die wichtigste Regel für Ihre Disziplin. Notieren Sie diese Regel!

Erinnern Sie sich gemeinsam an Hannahs Protokoll oder lesen Sie es. Stellen Sie sich vor, Sie treffen Hannah. Jetzt erklären Sie ihr in zwei Minuten die Regel, auf die Sie sich als Gruppe geeinigt haben..

3 Machen Sie ein Rollenspiel:

Gehen Sie die nächsten Schritte paarweise durch und bestimmen Sie eine Person A und eine Person B:

A hat einen Konflikt mit seinem Vorgesetzten B, weil B sich nicht an die Regel (aus Ihrem Notizbuch) hält; tatsächlich wurde A angewiesen, diese Regel zu ignorieren. *Konkretisieren Sie Ihren Konflikt mit Details.*

Schreiben Sie einen Dialog über Ihren Konflikt auf, in dem A B erklärt, dass es sowohl notwendig als auch vernünftig ist, diese Regel zu befolgen. Führen Sie Ihren Dialog im Rollenspiel durch! Beziehen Sie sich auf Kodizes und Bestimmungen.

Gehen Sie diesen Dialog mindestens viermal mit B durch, indem Sie verschiedene Formen aggressiven verbalen Verhaltens einsetzen, um zu versuchen, A daran zu hindern, diese Regel einzufordern. A sollte den Konflikt weiterhin in offener und transparenter Weise ansprechen. Wechseln Sie bei jeder Runde die Rollen.

Denken Sie über die Unterschiede zwischen den vier Runden nach.

4 Finden Sie Lösungen in Ihren Einrichtungen:

Kommen Sie als Gruppe zusammen. Diskutieren Sie, wo A in Ihrer Institution Hilfe finden kann, wenn ein offener und transparenter Dialog nicht möglich ist.

5 Denken Sie über Bedingungen und Hilfsmechanismen für einen offenen und transparenten Dialog nach:

Beantworten Sie diese Fragen gemeinsam als Gruppe und notieren Sie:

- Wie sollte ein offener und transparenter Dialog über Forschungsregeln aussehen?
- An welchem Punkt eines Konflikts ist es notwendig, den Dialog zu beenden und stattdessen zu Hilfsmechanismen überzugehen und sich an einen Integritätsbeauftragten für Forschung zu wenden?
- Was kann passieren, wenn jemand Hilfe bei einem Integritätsbeauftragten für Forschung sucht?
- Warum sollten sich alle Studierenden und Forschenden dafür verantwortlich fühlen, dass Forschungsregeln eingehalten werden?



Die Forschungsintegrität wird bewahrt durch:

1. **Ombudspersonen:** Personen, die offiziell gewählt werden, um die Kodizes und Bestimmungen der Forschungsintegrität in Ihrer Institution zu vertreten;

2. **Ethikkommissionen:** Gruppen, die gewählt wurden, um ethische Fragen bei Forschungsprojekten zu beurteilen;

3. **Vertrauenspersonen:** Personen, die vertrauenswürdig und erfahren auf dem Gebiet der Forschungsintegrität sind, in einigen Fällen offiziell von Ihrer Institution definiert.